



Mitteilungsblatt

der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Nr. 30/2015 vom 6. Juli 2015

**Studien- und Prüfungsordnung
der Bachelor-Studiengänge
Betriebswirtschaftslehre
Angewandte Industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik)
Bauwirtschaftsingenieurwesen
Informatik
Konstruktion und Fertigung
Technisches Facility Management
Wirtschaftsinformatik
des Fachbereichs Duales Studium Wirtschaft • Technik
der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
vom 13.03.2013, zuletzt geändert am 04.05.2015**

**Studien- und Prüfungsordnung
der Bachelor-Studiengänge
Betriebswirtschaftslehre
Angewandte Industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik)
Bauwirtschaftsingenieurwesen
Informatik
Konstruktion und Fertigung
Technisches Facility Management
Wirtschaftsinformatik
des Fachbereichs Duales Studium Wirtschaft • Technik
der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
vom 13.03.2013*, zuletzt geändert am 04.05.2015**

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Besondere Ziele des Studiengangs
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Regelstudienzeit, Gliederung und Besonderheiten des Studiums
- § 5 Studien- und Prüfungsplan
- § 5a Qualitätssicherung
- § 6 Prüfungsformen
- § 6a Fristen für die Ablegung von Modulprüfungen und Voraussetzungen für die Bachelorprüfung
- § 6b Duale Prüfungskommission
- § 7 Bewertung von Prüfungsleistungen
- § 8 Wiederholung von Prüfungsleistungen
- § 9 Zweck und Struktur der Bachelorprüfung
- § 10 Bachelor-Thesis
- § 11 Kolloquium
- § 12 Bestehen des Studiums und Gesamtnote
- § 13 Abschlussgrad
- § 14 Abschlusszeugnis
- § 15 Anrechnung von Prüfungsleistungen
- § 16 Einsichtnahme in die Prüfungsakte
- § 17 Inkrafttreten

* Veröffentlicht in der vom Präsidenten der HWR Berlin am 22. und 28.08.2013 bestätigten Fassung.

Anlagen

Studien- und Prüfungspläne der Bachelor-Studiengänge

- a) Betriebswirtschaftslehre
- b) Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik)
- c) Bauwirtschaftsingenieurwesen
- d) Informatik
- e) Konstruktion und Fertigung
- f) Wirtschaftsinformatik
- g) Technisches Facility Management

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaftslehre, Angewandte industrielle Elektrotechnik (Umbenennung ab Studienjahrgang 2014 in: Industrielle Elektrotechnik), Bauwirtschaftsingenieurwesen, Konstruktion und Fertigung, Informatik, Technisches Facility Management, Wirtschaftsinformatik des Fachbereiches Duales Studium Wirtschaft • Technik der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) für alle Studierenden, die nach Inkrafttreten dieser Ordnung das Studium aufnehmen.

(2) Für Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Studien- und Prüfungsordnung ihr Studium aufgenommen haben, gilt die Studienordnung für die Bachelor-Studiengänge im Fachbereich Duales Studium der HWR Berlin vom 01.10.2008 und die Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge des Fachbereiches Duales Studium Wirtschaft • Technik der HWR Berlin vom 06.10.2008, zuletzt geändert am 21.03.2012 mit der Maßgabe, dass § 12 durch § 8 dieser Studien- und Prüfungsordnung und § 10 Abs. 3 S. 2 durch § 13 Abs. 2 Satz 5 der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Recht ersetzt wird.

(3) Die Studien- und Prüfungsordnung ergänzt die Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin in der jeweils geltenden Fassung.

(4) Sie wird ergänzt durch das Gesetz zur Eingliederung der Berufsakademie Berlin in die Fachhochschule für Wirtschaft Berlin (nunmehr HWR Berlin) vom 02.03.2003 und die Zulassungsordnungen der HWR Berlin, Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Besondere Ziele des Studiengangs

(1) Das duale Studium soll auf berufliche Tätigkeiten im Bereich der nationalen und internationalen Wirtschaft vorbereiten. Bei der arbeitsteiligen Vermittlung der Disziplinen sollen vor allem ihre Praxisbezüge verdeutlicht werden. Die Studierenden sollen erkennen, welche Bedeutung Wissenschaft für die Analyse und Lösung von ökonomischen oder technischen Problemen hat.

(2) Die Studierenden sollen berufspraktische Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen eines Unternehmens gewinnen.

§ 3 Studienbeginn

Der Studienbeginn erfolgt einmal pro Jahr zum Wintersemester.

§ 4 Regelstudienzeit, Gliederung und Besonderheiten des Studiums

(1) Das Studium ist ein modularisiertes Vollzeitstudium. Die Studienzeit umfasst sechs Semester. Das Studium gliedert sich in eine viersemestrige Grundstufe und eine zweisemestrige Vertiefungsstufe.

(2) Die dualen Studiengänge sind charakterisiert durch abwechselnde Phasen von akademischer Lehre und betrieblicher Ausbildung. Jedes Semester gliedert sich in der Regel in 12 Wochen Studium am Fachbereich Duales Studium (Theoriephase) und in der Regel 12 Wochen Praxisausbildung in den kooperierenden Ausbildungsunternehmen (Praxisphase).

(3) Sofern Studienzeiten überwiegend kompatibel sind, kann eine Theoriephase im Ausland absolviert werden. Über die Studienzeiten im Ausland entscheidet auf Antrag des Studierenden der Fachleiter im Benehmen mit dem Ausbildungsunternehmen.

(4) Sowohl der inhaltliche als auch der zeitliche Studienverlauf sind durch die Verzahnung der Lehre und der integrierten betrieblichen Praxisphasen vorgegeben und können nicht frei von den Studierenden organisiert werden.

(5) Das Studium dauert in der Regel drei Jahre und schließt mit der Anfertigung einer Bachelor-Thesis sowie einem Kolloquium ab.

(6) Der Lehrbetrieb ist hinsichtlich der Teilnehmerzahl und der Lehrveranstaltungsform in der Regel seminaristisch organisiert. An den Lehrveranstaltungen nehmen im Regelfall 30 höchstens jedoch 35 Studierende teil. In Ausnahmefällen, insbesondere bei Wahlpflicht- und Vertiefungsangeboten, kann die Teilnehmerzahl 15 Studierende betragen. Wenn andere Lehrveranstaltungsformen gewählt werden, die eine Reduzierung der Teilnehmerzahl bedingen, ist die Teilnehmerzahl entsprechend zu verringern.

(7) Die Lehrveranstaltungen finden in der Regel in den Theoriephasen statt. In begründeten Ausnahmefällen können Lehrveranstaltungen oder einzelne, in sich geschlossene Lehrveranstaltungsabschnitte zeitlich zu Kompaktkursen konzentriert werden. Die Lehrveranstaltungen in den Theoriephasen werden in der Regel in Räumlichkeiten der HWR Berlin durchgeführt. Die Durchführung der Praxisphasen erfolgt in der Regel in den Ausbildungsunternehmen.

(8) Lehrveranstaltungen oder Teile davon können auch in einer Fremdsprache durchgeführt werden.

(9) Es besteht Anwesenheitspflicht der Studierenden an den Lehrveranstaltungen und Prüfungen. Die Hochschule kontrolliert und dokumentiert die Teilnahme und behält sich vor, die auf den einzelnen Studierenden oder die einzelne Studierende bezogenen Anwesenheitsdaten an das zugehörige Ausbildungsunternehmen weiterzugeben.

§ 5 Studien- und Prüfungsplan

(1) Die Studien- und Prüfungspläne, die als Anlage beigelegt sind, sind verbindlicher Bestandteil dieser Ordnung.

(2) Art und Umfang der Lehrveranstaltungen, zu erwerbende Leistungspunkte sowie zulässige Prüfungsformen werden in den Studien- und Prüfungsplänen festgelegt, die in Verbindung mit den planmäßigen Gruppengrößen zugleich die Grundlage für die Lehrplanung bilden. Ein Modul umfasst in der Regel mindestens fünf Leistungspunkte.

§ 5a Qualitätssicherung

(1) Die Lehre in den einzelnen Studiengängen wird einer regelmäßigen internen Evaluation durch eine Befragung der Studierenden unterzogen. Die Ergebnisse sind in den fachbereichsinternen Gremien zu diskutieren.

(2) Die Ergebnisse der internen Evaluation sind bei der Weiterentwicklung der Studienordnungen zu berücksichtigen.

(3) Die Studiengänge werden einer regelmäßigen externen Evaluation unterzogen.

§ 6 Prüfungsformen

(1) Die Prüfungen bestehen aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Abschlussprüfung in Form der Bachelorprüfung gemäß § 9 Abs. 2.

(2) Studienbegleitende Modulprüfungen werden in folgenden Formen erbracht:

1. Klausurarbeit (K):

Die Bearbeitungszeit für eine Klausurarbeit beträgt zwischen 120 und 180 Minuten. Bei kombinierten Prüfungsformen wird die Bearbeitungszeit angemessen verkürzt.

2. Mündliche Prüfung (M)

3. Seminararbeit (SE):

Eine Seminararbeit wird als eine selbstständige Prüfungsleistung in Form eines Referats und/oder als eine schriftliche Ausarbeitung im Umfang von in der Regel bis zu 10 Seiten erbracht. Wird nur ein Referat verlangt, soll dieses eine Dauer von in der Regel 20 Minuten aufweisen. § 10 Abs. 4 gilt entsprechend.

4. Konstruktionsentwurf (KE):

Ein Konstruktionsentwurf umfasst die Bearbeitung einer fachspezifischen oder fächerübergreifenden Aufgabenstellung in konzeptioneller und konstruktiver Hinsicht unter besonderer Berücksichtigung planerischer und/oder produktionsorientierter Aspekte.

5. Programmentwurf (PE):

Ein Programmentwurf umfasst die Beschreibung und Abgrenzung einer Aufgabe, die Erarbeitung theoretischer Voraussetzungen und insbesondere die Auswahl der geeigneten Methoden, die Formulierung der verwendeten Algorithmen in einer Programmiersprache, das Testen und Überprüfen der Ergebnisse auf Richtigkeit und die Programmdokumentation.

6. Projektdokumentation (PD):

Eine Projektdokumentation umfasst die Beschreibung und Abgrenzung einer Projektaufgabe sowie die Erarbeitung spezieller Projektdokumente (Pflichtenheft, Projektstrukturplan, Netzplan, GANTT-Diagramm o.a.).

7. Projekt-Bericht (B)/Praxistransferbericht (PTB):

Der Projekt-Bericht/Praxistransferbericht soll eine eingehende, umfassende und selbstständige Bearbeitung des ausgegebenen Themas erkennen lassen und die fachpraktischen Probleme unter Berücksichtigung theoretischer Erkenntnisse aufzeigen. Sein Umfang soll 10 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. § 10 Abs. 4 gilt entsprechend.

8. Studienarbeit (ST):

Eine Studienarbeit ist eine durch den Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik betreute, selbstständige schriftliche Bearbeitung einer fachspezifischen oder fächerübergreifenden Aufgabenstellung. Sie soll die Entwicklung logisch und sachlich nachvollziehbarer Problemlösungen unter Zuhilfenahme geeigneter Literatur in formal und stilistisch überzeugender Darstellung aufzeigen. Dabei können fachpraktische Probleme wie im Praxistransferbericht in die Ausarbeitung einbezogen werden. Der Umfang der Studienarbeit soll 20 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. In den Studiengängen Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik), Bauwirtschaftsingenieurwesen, Konstruktion und Fertigung, Informatik und Technisches Facility Management beträgt der Umfang der Studienarbeit 20 bis 30 DIN-A4-Seiten. Die Studienarbeit kann durch ein Referat und/oder ein Prüfungsgespräch ergänzt werden. § 10 Abs. 4 gilt entsprechend.

9. Mündliche Transferprüfung (MT):

Die mündliche Transferprüfung bezieht sich anwendungsorientiert auf den Theorie-Praxis- Transfer.

10. Laborarbeit einschließlich Ausarbeitung (L):

Eine Laborausarbeitung umfasst die theoretische Vorbereitung, den Aufbau und die Durchführung eines Experiments sowie die schriftliche Darstellung der Arbeitsschritte, des Versuchsablaufs und der Ergebnisse des Experiments und deren kritische Würdigung.

11. Referat (R):

Ein Referat umfasst die eigenständige Auseinandersetzung mit einem Problem aus dem Arbeitszusammenhang der Lehrveranstaltung unter Einbeziehung und Auswertung einschlägiger Literatur, die Darstellung der Arbeit und Vermittlung ihrer Ergebnisse im mündlichen Vortrag sowie in einer anschließenden Diskussion. Referate dauern in der Regel 20 Minuten. Bei Gruppenprüfungen verlängert sich die Prüfungszeit entsprechend.

(3) Die Modulbeschreibung kann kombinierte und/oder verschiedene Prüfungsformen für eine studienbegleitende Modulprüfung vorsehen. Sieht die Modulbeschreibung verschiedene oder kombinierte Prüfungsformen für eine studienbegleitende Modulprüfung vor, regelt der Modulverantwortliche welche Arten verlangt werden.

(4) Mündliche Prüfungen dauern in der Regel jeweils 15 Minuten. In den Studiengängen Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik), Bauwirtschaftsingenieurwesen, Konstruktion und Fertigung, Informatik und Technisches Facility Management dauern mündliche Prüfungen in der Regel jeweils 15 bis 30 Minuten. Die mündliche Transferprüfung dauert in der Regel 30 Minuten. Bei Gruppenprüfungen verlängert sich die Prüfungszeit entsprechend. Die mündlichen Prüfungen werden in der Regel vor mindestens zwei Prüfern oder vor einem Prüfer in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzers als Gruppen- oder als Einzelprüfung abgelegt. Mündliche Prüfungen im Rahmen von Modulen, bei denen der Erwerb fremdsprachlicher Kompetenzen im Vordergrund steht, werden i.d.R. vor nur einem Prüfer abgelegt.

Mündliche Transferprüfungen werden vor der dualen Prüfungskommission gem. § 6b abgelegt. Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse mündlicher Prüfungen sind in einem Protokoll festzuhalten, das von den Prüfern oder dem von der zuständigen dualen Prüfungskommission bestimmten Mitglied der Kommission gem. § 6b anzufertigen und zu unterzeichnen ist. Die Ergebnisse der mündlichen Prüfungen sind den Studierenden am Prüfungstag bekannt zu geben.

(5) Soweit Lehrveranstaltungen in einer Fremdsprache durchgeführt werden, kann vorgesehen werden, dass die zugehörigen Prüfungsleistungen ebenfalls in fremdsprachiger Form erbracht werden. Voraussetzung ist entweder, dass ohne die Beherrschung der betreffenden nichtdeutschen Fachsprache das angestrebte Studienziel in dem Modul, in dem die Prüfungsleistung zu erbringen ist, nicht erreicht werden kann oder dass der Prüfling sich freiwillig der fremdsprachigen Form der Prüfungsleistung unterzieht.

§ 6a Fristen für die Ablegung von Modulprüfungen und Voraussetzungen für die Bachelor-Prüfung

(1) Die Termine zur Ablegung von Modulprüfungen sowie von Wiederholungsprüfungen werden vom zuständigen Fachleiter/von der zuständigen Fachleiterin im Auftrag des Prüfungsausschusses mindestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin bekannt gegeben.

(2) Die Modulprüfungen der Vertiefungsstufe gem. § 4 Abs. 1 kann nur ablegen, wer die Modulprüfungen der Grundstufe bestanden hat. In Ausnahmefällen kann der Fachleiter oder die Fachleiterin Studierende zu den Modulprüfungen der Vertiefungsstufe zulassen, wenn die Prüfungsleistungen von höchstens zwei Modulen aus der Grundstufe noch nicht erbracht wurden.

§ 6b Duale Prüfungskommission

(1) Für die Durchführung der mündlichen Transferprüfung (MT) gem. § 6 Abs. 2 Nr. 9 und zur Vergabe des Themas der Bachelor-Thesis gemäß § 10 Abs. 2 in den Studiengängen Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik), Bauwirtschaftsingenieurwesen, Konstruktion und Fertigung, Informatik und Technisches Facility Management bestellt der Fachleiter oder die Fachleiterin in seiner oder ihrer Fachrichtung eine oder mehrere duale Prüfungskommissionen. Jede duale Prüfungskommission besteht aus vier Mitgliedern, von denen mindestens eines dem Lehrkörper der HWR Berlin hauptberuflich angehören muss. Die Mitglieder müssen sachkundig auf den Gebieten der jeweiligen Fachrichtungen sein und über langjährige einschlägige berufspraktische Erfahrungen verfügen. Für jedes Mitglied wird vom Fachleiter oder von der Fachleiterin je eine Stellvertretung bestellt. Die Amtszeit der Mitglieder und ihrer Stellvertretungen beträgt in der Regel drei Jahre.

(2) Der Fachleiter oder die Fachleiterin bestellt eines der der dualen Prüfungskommission angehörenden Mitglieder des hauptberuflichen Lehrkörpers der HWR Berlin zum oder zur Vorsitzenden. Der Stellvertreter oder die Stellvertreterin des oder der Vorsitzenden muss ebenfalls hauptberufliches Mitglied des Lehrkörpers der HWR Berlin sein.

(3) Eine duale Prüfungskommission ist beschlussfähig, wenn mindestens 3 Mitglieder anwesend sind. Sie beschließt mit der Mehrheit ihrer anwesenden Mitglieder. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des oder der Vorsitzenden oder seines Stellvertreters bzw. seiner Stellvertreterin den Ausschlag.

§ 7 Bewertung von Prüfungsleistungen

(1) Die Prüfungsleistungen werden in der Regel von dem haupt- und nebenberuflichen Mitglied des Lehrkörpers der HWR Berlin bewertet, das die Lehrinhalte vermittelt hat. Die Prüfungsleistungen gem. § 6 Abs. 2 Ziffer 7 und 8 können auch von in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrenen Personen abgenommen werden, die keine Lehre ausüben, aber mindestens eine durch die Prüfung festzustellende oder gleichwertige Qualifikation haben. Sind mehrere Prüfer innerhalb eines Moduls tätig, nehmen sie die Modulprüfung gemeinsam ab und bewerten die Prüfungsleistungen gemeinsam.

(2) Die Note lautet

bei einem Durchschnitt bis einschließlich 1,5 =	sehr gut,
bei einem Durchschnitt von 1,6 bis einschließlich 2,5 =	gut,
bei einem Durchschnitt von 2,6 bis einschließlich 3,5 =	befriedigend,
bei einem Durchschnitt von 3,6 bis einschließlich 4,0 =	ausreichend.

(3) Wird eine Modulprüfung von mehreren Prüfern bewertet, so wird die Note der Prüfungsleistung aus der Summe der Punkte berechnet. Bei verschiedenen und/oder kombinierten Prüfungsformen ist eine Gewichtung der Teilleistungen entsprechend den Angaben in der Modulbeschreibung möglich. Die Bewertung der Teilleistungen erfolgt in Punkten. Die Note der Prüfungsleistung der Modulprüfung wird aus der Summe der Punkte der Teilleistungen errechnet.

Auf der Basis einer maximal erreichbaren Punktzahl von 100 Punkten lautet die Note in der Regel bei einer Punktzahl

von 96,0 oder mehr Punkten:	Note 1,0;
von 91,0 bis weniger als 96,0 Punkten:	Note 1,3;
von 86,0 bis weniger als 91,0 Punkten:	Note 1,7;
von 81,0 bis weniger als 86,0 Punkten:	Note 2,0;
von 76,0 bis weniger als 81,0 Punkten:	Note 2,3;
von 71,0 bis weniger als 76,0 Punkten:	Note 2,7;
von 66,0 bis weniger als 71,0 Punkten:	Note 3,0;
von 61,0 bis weniger als 66,0 Punkten:	Note 3,3;
von 56,0 bis weniger als 61,0 Punkten:	Note 3,7;
von 50,0 bis weniger als 56,0 Punkten:	Note 4,0;
von 0 bis weniger als 50,0 Punkten:	Note 5,0.

§ 8 Wiederholung von Prüfungsleistungen

(1) Studienbegleitende Prüfungsleistungen können höchstens zweimal wiederholt werden. Die Wiederholungsprüfung findet spätestens zu Beginn des auf die nicht bestandene Prüfung folgenden Semesters statt. Bezieht sich die Leistungsbewertung auf Prüfungsleistungen aus dem sechsten Semester, aber nicht auf die Bachelor-Thesis, verkürzt sich die Frist auf den Zeitraum von zwei Monaten nach Bekanntgabe der Note.

(2) Über die Art der Wiederholungsprüfung gem. § 6 Abs. 2 entscheidet der oder die Modulverantwortliche im Benehmen mit dem Fachleiter oder der Fachleiterin.

(3) Die Bachelor-Thesis und das Kolloquium können jeweils nur einmal wiederholt werden.

§ 9 Zweck und Struktur der Bachelorprüfung

(1) Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums. Zusammen mit den studienbegleitenden Prüfungsleistungen zeigt sie, dass der Kandidat oder die Kandidatin die in der Prüfungs- und Studienordnung genannten Ausbildungsziele des Studiums erreicht hat.

(2) Die Bachelorprüfung besteht aus:
a) der Bachelor-Thesis und
b) der mündlichen Prüfung (Kolloquium).

(3) Die Bachelor-Thesis soll zeigen, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine praxisbezogene Problemstellung selbstständig unter Anwendung praktischer und wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden zu bearbeiten.

§ 10 Bachelor-Thesis

(1) Die Bachelor-Thesis kann auch in Form einer Gruppenarbeit erbracht werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag des einzelnen Prüflings als thematisch eigenständiger Themenbereich deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Abs. 2 erfüllt werden.

(2) Das Thema der Bachelor-Thesis wird in den Studiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik vom zuständigen Fachleiter oder von der zuständigen Fachleiterin im Benehmen mit der Ausbildungsstätte im sechsten Semester vergeben. Der Prüfling kann Gutachter vorschlagen. Der Fachleiter oder die Fachleiterin ist an den Vorschlag nicht gebunden. In den Studiengängen Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik), Bauwirtschaftsingenieurwesen, Konstruktion und Fertigung, Informatik und Technisches Facility Management wird das Thema der Bachelor-Thesis von der dualen Prüfungskommission im sechsten Semester vergeben. Der für die Ausbildung in der betrieblichen Ausbildungsstätte Verantwortliche schlägt ein Thema vor.

Thema und Zeitpunkt der Themenvergabe sind aktenkundig zu machen.

(3) Die Bearbeitungszeit der Bachelor-Thesis beträgt 10 Wochen. Der zuständige Fachleiter oder die zuständige Fachleiterin kann auf begründeten Antrag die Bearbeitungszeit ausnahmsweise verlängern. Der Antrag ist vor Ablauf der Bearbeitungszeit zu stellen. Der Umfang der Bachelor-Thesis soll 40 – 50 DIN-A4-Seiten betragen. Bei Gruppenarbeiten gemäß Abs. 1 vergrößert sich der Umfang entsprechend. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

(4) Bei der Abgabe der Bachelor-Thesis hat der Prüfling schriftlich zu versichern, dass er seine Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.

(5) Die Bachelor-Thesis wird von einem Erstgutachter oder einer Erstgutachterin und einem Zweitgutachter oder einer Zweitgutachterin bewertet, die vom zuständigen Fachleiter oder der zuständigen Fachleiterin bestellt werden. Ein Gutachter oder eine Gutachterin ist aus dem Kreis des hauptberuflichen Lehrkörpers der HWR Berlin zu bestellen. In begründeten Ausnahmefällen kann auch ein Gutachter oder eine Gutachterin aus dem Kreis des hauptberuflichen Lehrkörpers einer anderen Hochschule bestellt werden. Einer der Gutachter oder der Gutachterinnen kann auch eine in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrene Person sein, die keine Lehre ausübt. In den Studiengängen Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik), Bauwirtschaftsingenieurwesen, Konstruktion und Fertigung, Informatik und Technisches Facility Management wird der Erstgutachter von der Ausbildungsstätte benannt und vom zuständigen Fachleiter oder der zuständigen Fachleiterin bestellt.

(6) Aus der Bewertung der Bachelor-Thesis und der Bewertung des Kolloquiums wird eine Modulnote gebildet. Die Notenbildung erfolgt auf der Basis eines Punktesystems, bei dem maximal 100 Punkte vergeben werden. Bei der Bachelor-Thesis sind maximal 80 Punkte und beim Kolloquium maximal 20 Punkte erreichbar.

(7) Die Bewertung der Bachelor-Thesis errechnet sich aus der Summe der Bewertungen der beiden Gutachter oder Gutachterinnen, wobei jeder Gutachter oder jede Gutachterin maximal 40 Punkte vergeben kann. Für das Bestehen der Bachelor-Thesis sind insgesamt mindestens 40 Punkte erforderlich, wobei jeder Gutachter oder jede Gutachterin mit mindestens 20 Punkten bewertet haben muss. Hat nur ein Gutachter oder eine Gutachterin die Bachelor-Thesis mit weniger als 20 Punkten bewertet, bestellt der Fachleiter oder die Fachleiterin einen Drittgutachter oder eine Drittgutachterin für die Bewertung der Bachelor-Thesis im Rahmen der von dem Erstgutachter oder der Erstgutachterin und dem Zweitgutachter oder der Zweitgutachterin

vergebenen Punktzahl. Zur Berechnung der Modulnote werden ausschließlich die von dem Drittgutachter oder der Drittgutachterin vergebenen Punkte verdoppelt. Für das Bestehen der Bachelor-Thesis müssen nach Verdopplung der Punktzahl des Drittgutachters oder der Drittgutachterin mindestens 40 Punkte berechnet worden sein.

Für eine nicht bestandene Bachelor-Thesis ist innerhalb eines Zeitraums von vier Monaten ab Bekanntgabe der Bewertung gemäß Abs. 1 bis 5 die Wiederholungsarbeit zu einer neuen Themenstellung vorzulegen.

Die Bewertung der Wiederholungsarbeit erfolgt entsprechend den vorstehenden Regelungen. Die Punkte aus der nicht bestandenen Bachelor-Thesis werden nicht berücksichtigt. Ist die Bachelor-Wiederholungsthesis nicht bestanden, wird kein Kolloquium durchgeführt und die Gesamtnote „nicht ausreichend“ (5,0) vergeben.

§ 11 Kolloquium

(1) Ist die Bachelor-Thesis bestanden, wird unverzüglich das Kolloquium durchgeführt. Im Kolloquium soll der Prüfling zeigen, dass er in der Lage ist, die Bachelor-Thesis verständlich zu präsentieren. Durch die Beantwortung von Fragen soll der Prüfling das für die Erstellung notwendige anwendungsbezogene Wissen nachweisen. Der Vortrag und die Befragung sollen insgesamt 30 - 60 Minuten dauern. Prüfer sind die Gutachter oder Gutachterinnen der Bachelor-Thesis. Ist ein Prüfer oder sind beide Prüfer verhindert, so kann der Fachleiter oder die Fachleiterin als Ersatz für die Gutachter einen oder zwei Ersatzprüfer bestellen. § 10 Abs. 5 gilt entsprechend. Der Fachleiter oder die Fachleiterin kann zwei Beisitzer oder Beisitzerinnen aus den dualen Prüfungskommissionen gem. § 6b mit beratender Stimme am Kolloquium beteiligen. Die Bewertung des Kolloquiums errechnet sich aus der Summe der Punkte, die die Prüfer festlegen, wobei jeder Prüfer maximal 10 Punkte vergeben kann. Beträgt die Summe nicht mindestens 10 Punkte, kann einmal ein Wiederholungskolloquium durchgeführt werden. Der Zeitpunkt dieser Wiederholungsprüfung wird vom Fachleiter oder von der Fachleiterin festgelegt. Bei der Bewertung des Wiederholungskolloquiums werden die Punkte aus dem Kolloquium nicht berücksichtigt.

(2) Wird bei der Wiederholung des Kolloquiums keine mindestens mit „ausreichend“ lautende Beurteilung erreicht, so ist ein erfolgreicher Abschluss des Bachelorstudienganges nicht möglich.

§ 12 Bestehen des Studiums und Gesamtnote

Das Studium ist erfolgreich abgeschlossen, wenn alle Prüfungsleistungen mit mindestens „ausreichend“ bewertet und wenn insgesamt 210 Leistungspunkte erreicht wurden.

§ 13 Abschlussgrad

Nach Bestehen der studienbegleitenden Prüfungen und der Bachelor-Prüfung verleiht die HWR Berlin im Studiengang Betriebswirtschaftslehre in den verschiedenen Fachrichtungen den akademischen Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“, in den Studiengängen Wirtschaftsinformatik bzw. Informatik den akademischen Grad „Bachelor of Science (B.Sc.)“ sowie in den Studiengängen Konstruktion und Fertigung, Angewandte industrielle Elektrotechnik (Industrielle Elektrotechnik), Technisches Facility Management bzw. Bauwirtschaftsingenieurwesen den akademischen Grad „Bachelor of Engineering (B.Eng.)“.

§ 14 Abschlusszeugnis

Das Zeugnis enthält außer dem akademischen Grad eine Gesamtbewertung (Gesamtnote). Die Gesamtnote in dem Zeugnis ergibt sich aus den Modulbewertungen der Grund- und Vertiefungsstufe als entsprechend den Leistungspunkten gewichtetes arithmetisches Mittel der Modulergebnisse. Bei der Bildung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. Die Gesamtnote wird mit der Notenbezeichnung und in Ziffern gemäß § 7 Abs. 2 angegeben. Das Zeugnis wird vom Dekan oder der Dekanin und vom zuständigen Fachleiter oder der zuständigen Fachleiterin unterzeichnet. Das Zeugnis enthält das Datum, an dem die letzte Prüfung erfolgreich abgelegt wurde.

§ 15 Anrechnung von Prüfungsleistungen

(1) Anträge auf Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen gemäß § 11 der Rahmenstudien- und Prüfungsordnung sind an den zuständigen Fachleiter oder die zuständige Fachleiterin innerhalb von einem Monat nach Studienbeginn am Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik zu stellen. Anträge auf Anerkennung von Prüfungsleistungen, die während des Studiums am Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik im Ausland erbracht wurden, sind unverzüglich nach der Rückkehr aus dem Ausland an den zuständigen Fachleiter oder die Fachleiterin zu stellen. Er oder sie entscheidet im Benehmen mit dem oder der zuständigen Modulverantwortlichen.

(2) Werden Prüfungsleistungen anerkannt, sind die Noten und Leistungspunkte angepasst an das Leistungspunkte- und Notensystem der Studiengänge am Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen.

§ 16 Einsichtnahme in die Prüfungsakte

Schriftliche Prüfungsleistungen, die Bewertungen von Prüfungsleistungen und die Niederschriften über Prüfungsverfahren werden vom Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik bis zum Ablauf von 3 Jahren nach Ende der Bachelor-Prüfung aufbewahrt. Der Prüfling kann Einsichtnahme in die in Satz 1 genannten Unterlagen beantragen. Der Antrag muss spätestens ein Jahr nach Ablegung der Prüfungsleistung schriftlich beim Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik gestellt werden.

§ 17 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der HWR Berlin in Kraft.

Anlagen

Anlage a)

Studien- und Prüfungspläne des Bachelor-Studiengangs „Betriebswirtschaftslehre“

- Fachrichtung Bank
- Fachrichtung Dienstleistungsmanagement
- Facility Management
- Handel
- International Business Administration
- Immobilien
- Industrie
- Spedition und Logistik
- Logistics and Transportation
- Steuern und Prüfungswesen
- Tourismus
- Versicherung
- Industrierversicherung

Anlage b)

- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Angewandte industrielle Elektrotechnik“, Studienjahrgang 2013
- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Industrielle Elektrotechnik“, Studienjahrgang 2014

Anlage c)

Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Bauwirtschaftsingenieurwesen“

Anlage d)

- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Informatik“, Studienjahrgang 2013
- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Informatik“, Studienjahrgang 2014

Anlage e)

Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Konstruktion und Fertigung“

Anlage f)

- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Wirtschaftsinformatik“, Studienjahrgang 2013
- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Wirtschaftsinformatik“, Studienjahrgang 2014

Anlage g)

- Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Technisches Facility Management“

Anlage a)

Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Betriebswirtschaftslehre - Fachrichtung Bank“																														
Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				
			SWS	LP	% ²⁾	SWS		SWS		SWS		SWS		SWS		SWS		SWS		SWS		SWS		SWS		SWS				
		Units				Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	
		Kernmodule																												
		Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	22	22	10,4762																									
BK-101		Betriebswirtschaftliche Grundlagen	5	6	2,8571	5		Kg(SEoR)	6																					
BK-102		Betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche		5	2,3810							Kg(SEoR)	5																	
		Beschaffung und Produktion	2							2																				
		Marketing	3							3																				
BK-103		Organisation und Personalmanagement	5	5	2,3810													5		Kg(SEoR)	5									
BK-104		Management		6	2,8571																							Kg(SEoR)	6	
		Unternehmensführung	3																									3		
		Mitarbeiterführung	2																									2		
		Controlling	2																									2		
		Spezielle Betriebswirtschaftslehre	25	27	12,8571																									
BK-105		Bankbetriebliche Grundlagen	6	6	2,8571	6		KgM	6																					
BK-106		Effektengeschäfte und Anlageberatung	5	6	2,8571					5		KgM	6																	
BK-107		Kreditgeschäfte	5	6	2,8571								5		KgM	6														
BK-108		Auslands- und sonstige Dienstleistungsgeschäfte	9	9	4,2857												9		KgMP	9										
		Rechnungswesen	25	23	10,9524																									
BK-109		Finanzbuchführung	6	5	2,3810					6		Kg(RoSE)	5																	
BK-110		Bilanzierung/Steuern	7	6	2,8571								7		Kg(RoSE)	6														
BK-111		Kosten- und Leistungsrechnung	7	7	3,3333					7		Kg(RoSE)	7																	
BK-112		Finanzierung und Investition		5	2,3810											Kg(RoSE)	5													
		Finanzierung und Investition	4										4																	
		Finanzmathematik	1										1																	
		Volkswirtschaftslehre	19	16	7,6190																									
BK-113		Volkswirtschaftliche Allokation		5	2,3810			Kg(SEoR)	5																					
		Grundlagen der VWL	2			2																								
		Mikroökonomie	4			4																								
BK-114		Konjunktur und Wachstum		5	2,3810											Kg(SEoR)	5													
		Makroökonomie	4										4																	
		Geldtheorie/-politik	2										2																	
BK-115		Markt/Staat/Globalisierung		6	2,8571																							Kg(SEoR)	6	
		Weltmarkt und Währung	3																									3		
		Wirtschaftspolitik	4																									4		
		Recht	13	13	6,1905																									
BK-116		Wirtschaftsprivatrecht I	5	5	2,3810					5		K	5																	
BK-117		Wirtschaftsprivatrecht II	8	8	3,8095												8		K	8										
		Vertiefungsmodule	24	24	11,4286																									
BK-201		Geschäftspolitik der Kreditinstitute I	5	6	2,8571																	5		KgM	6					
BK-202		Vertiefung Kreditgeschäfte	5	6	2,8571																	5		KgM	6					
BK-203		Geschäftspolitik der Kreditinstitute II	7	6	2,8571																					7		KgM	6	
BK-204		Vertiefung Effektengeschäfte/Investmentbanking	7	6	2,8571																					7		KgM	6	

Nr.	Modul	Bezeichnung Units	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester						
			SWS	LP	% ²⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP			
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																											
	BK-301	Mathematik	6	6	2,8571	6		K	6																							
	BK-302	Statistik	5	5	2,3810									5		K	5															
	BK-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810													5		KgSE	5											
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																											
	BK-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810																6						5					
	BK-401-11	Gesamtbanksteuerung																														
	BK-401-12	Verhandlungsmanagement																														
	BK-401-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ¹⁾																														
	BK-401-22	Modelle und Methoden des Operations Research																														
	BK-401-31	Wirtschaftsenglisch																														
	BK-401-32	Spanisch																														
	BK-401-33	Französisch																														
	BK-401-34	Russisch																														
	BK-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																						7					
	BK-402-11	Projektmanagement																														
	BK-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ¹⁾																														
	BK-402-22	Multivariate Statistische Verfahren																														
	BK-402-31	Wirtschaftsenglisch II																														
	BK-402-32	Spanisch																														
	BK-402-33	Französisch																														
	BK-402-34	Russisch																														
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																														
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																											
	BK-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6		Ku	oR	u	oSE	5																				
	BK-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810																	5						Ku	oR	u	oSE	5
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																											
	BK-601	Praxistransfer I		7	3,3333		2		PTB	7																						
	BK-602	Praxistransfer II		7	3,3333						2		PTB	7																		
	BK-603	Praxistransfer III		7	3,3333									2		PTB	7															
	BK-604	Praxistransfer IV		8	3,8095																	3		ST	8							
	BK-605	Praxistransfer V		7	3,3333																											
	BK-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																														
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																						2		BT	11		
		Kolloquium		2	0,9524																						2		KQ	2		
		Summe	168	210	100	29	2			35	28	2		35	28	2			34	27	3			35	28	2		35	28	4		36
		Zusatzfächer				2					2										2					2						

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP= Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

- 1) Das Modul darf nur entweder im 5. oder 6. Semester belegt werden.
- 2) = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Credits und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				
			SWS	LP	% ³⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	
		Units																												
	DL-206	Dienstleistungsmarketing und Qualitätsmanagement II	7	6	2,8571																					7		KgSE	6	
	DL-207	Finanz- und Rechnungswesen II	7	6	2,8571																					7		KgSE	6	
	DL-208	Personal- und Organisationsmanagement II	7	6	2,8571																					7		KgSE	6	
	DL-209	Management Selbstverwaltungsorganisationen des Gesundheitswesens	7	6	2,8571																					7		KgSE	6	
	DL-210	Struktur, Organisation, Finanzierung und Perspektiven des Gesundheitswesens II	7	6	2,8571																					7		KgSE	6	
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																									
	DL-301	Mathematik	6	6	2,8571	6		K	6																					
	DL-302	Statistik	5	5	2,3810							5		K	5															
	DL-303	Wirtschaftsinformatik Grundlagen	5	5	2,3810								5		KgSE	5														
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																									
	DL-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810																				6			5		
	DL-401-11	IT & Services																												
	DL-401-12	Cross Cultural Management																												
	DL-401-13	Öffentliches Recht																												
	DL-401-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ²⁾																												
	DL-401-31	Wirtschaftsenglisch																												
	DL-401-32	Spanisch																												
	DL-401-33	Französisch																												
	DL-401-34	Russisch																												
	DL-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																							7		5
	DL-402-11	Forschungsprojekt																												
	DL-402-12	Consulting																												
	DL-402-13	International Service Business																												
	DL-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ⁴⁾																												
	DL-402-31	Wirtschaftsenglisch																												
	DL-402-32	Spanisch																												
	DL-402-33	Französisch																												
	DL-402-34	Russisch																												
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																												
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																									
	DL-501	Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6		KuRoRu/öSE	5																					
	DL-502	Sozialkompetenz	5	5	2,3810																					5		KuRoRu/öSE	5	
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																									
	DL-601	Praxistransfer I	7	7	3,3333																									
	DL-602	Praxistransfer II	7	7	3,3333																									
	DL-603	Praxistransfer III	7	7	3,3333																									
	DL-604	Praxistransfer IV	8	8	3,8095																									
	DL-605	Praxistransfer V	7	7	3,3333																									
	DL-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																												
		Bachelor-Thesis	11	5,2381																								2	BT	11
		Kolloquium	2	0,9524																								2	KQ	2
		Summe	168	210	100	29	2		35	28	2		35	28	2		34	27	3		35	28	2		35	28	4		36	
		Zusatzfächer				2				2				2			2				2				2					
<p>Erläuterungen und Abkürzungen</p> <p>SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; PD = Projektdokumentation; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit</p> <p>MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und</p> <p>¹⁾ Diese Module können teilweise oder vollständig in englischer Sprache unterrichtet werden.</p> <p>²⁾ Es dürfen nur zwei Vertiefungsmodule pro Semester gewählt werden.</p> <p>³⁾ % = prozentualer Anteil an der Abschlussnote</p> <p>⁴⁾ Das Modul darf nur entweder im 5. oder 6. Semester belegt werden.</p> <p>Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.</p>																														

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester					
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP		
		Vertiefungsmodule	24	24	11,4286																										
	HD-201	Handelsmarketing I		6	2,8571																										
		Marketing-Management	2																												
		Internationalisierung des Handels	2																												
		Efficient Consumer Response	1																												
	HD-202	Handelsmanagement I		6	2,8571																										
		Handelscontrolling	1																												
		Bilanzmanagement	2																												
		Finanzmanagement	2																												
	HD-203	Handelsmarketing II		6	2,8571																										
		Mystery Shopping	4																												
		Schätzungen/Tests	2																												
		Präsentation	1																												
	HD-204	Handelsmanagement II		6	2,8571																										
		Personalentwicklung	2																												
		Potentialanalyse	1																												
		Business-Knigge	1																												
		Körpersprache	1																												
		Vertiefung Arbeitsrecht	2																												
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																										
	HD-301	Mathematik	6	6	2,8571					6			K	6																	
	HD-302	Statistik	5	5	2,3810										5			K	5												
	HD-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810										5		KgSE	5													
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																										
	HD-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810																										
	HD-401-11	Planspiel - Merchant II (Handel)																													
	HD-401-12	Unternehmenspräsentation, Markt- u. Unternehmensanalyse																													
	HD-401-13	Food Management																													
	HD-401-31	Wirtschaftsenglisch																													
	HD-401-32	Spanisch																													
	HD-401-33	Französisch																													
	HD-401-34	Russisch																													
	HD-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																										
	HD-402-11	Internationales Management/Planspiel Euro																													
	HD-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft																													
	HD-402-22	Multivariate Statistische Verfahren																													
	HD-402-31	Wirtschaftsenglisch																													
	HD-402-32	Spanisch																													
	HD-402-33	Französisch																													
	HD-402-34	Russisch																													
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																													
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																										
	HD-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6		Ku/oRu/oSE	5																						
	HD-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810																										
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																										
	HD-601	Praxistransfer I		7	3,3333		2	PTB	7																						
	HD-602	Praxistransfer II		7	3,3333						2	PTB	7																		
	HD-603	Praxistransfer III		7	3,3333							2	PTB	7																	
	HD-604	Praxistransfer IV		8	3,8095											3	ST	8													
	HD-605	Praxistransfer V		7	3,3333																										
	HD-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																													
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																										
		Kolloquium		2	0,9524																										
		Summe	168	210	100	29	2		34	28	2		35	27	2		35	28	3	35	28	2		35	28	4		36			
		Zusatzfächer				2				2				2											2						

Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Betriebswirtschaftslehre - Fachrichtung Immobilien“																													
Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP																
		Kernmodule																											
		Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	22	22	10,4762																								
	IM-101	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	5	6	2,8571	5		Kg(SEoR)	6																				
	IM-102	Betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche		5	2,3810							Kg(SEoR)	5																
		Beschaffung und Produktion	2									2																	
		Marketing	3									3																	
	IM-103	Organisation und Personalmanagement	5	5	2,3810													5		Kg(SEoR)	5								
	IM-104	Management		6	2,8571																			Kg(SEoR)	6				
		Unternehmensführung	3																					3					
		Mitarbeiterführung	2																					2					
		Controlling	2																					2					
		Spezielle Betriebswirtschaftslehre	25	27	12,8571																								
	IM-105	Bewirtschaftung von Mietobjekten und Wohnungseigentum	6	6	2,8571	6		Kg(RoSE)	6																				
	IM-106	Immobilien-Marketing	6	7	3,3333					6		Kg(RoSE)	7																
	IM-107	Grundlagen des Bauens		8	3,8095											Kg(RoSE)	8												
		Grundlage des Grundstücksrechts	3													3													
		Grundlagen: Bautechnik und Bauverträge	5													5													
	IM-108	Bauinvestition und Baufinanzierung	5	6	2,8571													5		Kg(RoSE)	6								
		Rechnungswesen	25	23	10,9524																								
	IM-109	Finanzbuchführung	6	5	2,3810	6		Kg(RoSE)	5																				
	IM-110	Bilanzierung/Steuern	7	6	2,8571													7		Kg(RoSE)	6								
	IM-111	Kosten- und Leistungsrechnung	7	7	3,3333																								
	IM-112	Finanzierung und Investition		5	2,3810							Kg(RoSE)	5																
		Finanzierung und Investition	4										4																
		Finanzmathematik	1										1																
		Volkswirtschaftslehre	19	16	7,6190																								
	IM-113	Volkswirtschaftliche Allokation		5	2,3810							Kg(SEoR)	5																
		Grundlagen der VWL	2										2																
		Mikroökonomie	4										4																
	IM-114	Konjunktur und Wachstum		5	2,3810																			Kg(SEoR)	5				
		Makroökonomie	4																					4					
		Geldtheorie/-politik	2																					2					
	IM-115	Markt/Staat/Globalisierung		6	2,8571																							Kg(SEoR) 6	
		Weltmarkt und Währung	3																									3	
		Wirtschaftspolitik	4																									4	
		Recht	13	13	6,1905																								
	IM-116	Wirtschaftsprivatrecht I	6	5	2,3810	6		K	5																				
	IM-117	Wirtschaftsprivatrecht II	7	8	3,8095											7				K	8								

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP
Vertiefungsmodule			24	24	11,4286																								
IM-201		Immobilienmanagement und Bilanzpolitik		6	2,8571																								
		Immobilienmanagement	3																										
		Bilanzpolitik im Immobilienunternehmen	2																										
IM-202		Öffentliches Baurecht - Städtebau	5	6	2,8571																								
IM-203		Projekt- und Produktentwicklung	7	6	2,8571																								
IM-204		Grundstückswert-Ermittlung	7	6	2,8571																								
Instrumentenmodule			16	16	7,6190																								
IM-301		Mathematik	6	6	2,8571					6			K	6															
IM-302		Statistik	5	5	2,3810													5		K	5								
IM-303		Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810										5		Kg(RoSE)	5											
Wahlpflichtmodule			13	10	4,7619																								
IM-401		Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810																								
IM-401-11		Internationales Management / Planspiel Euro																											
IM-401-12		Immobilienwirtschaftliche Exkursion																											
IM-401-22		Modelle und Methoden des Operations Research																											
IM-401-31		Wirtschaftsenglisch																											
IM-401-32		Spanisch																											
IM-401-33		Französisch																											
IM-401-34		Russisch																											
IM-402		Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																								
IM-402-11		Forschungsprojekt																											
IM-402-12		Personalmanagement und Personalentwicklung																											
IM-402-21		Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft																											
IM-402-22		Multivariable Statistische Verfahren																											
IM-402-23		Eventmanagement																											
IM-402-32		Spanisch																											
IM-402-33		Französisch																											
IM-402-34		Russisch																											
Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																													
Schlüsselqualifikationen			11	10	4,7619																								
IM-501		Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6		Ku/oRu/oSE	5																				
IM-502		Sozialkompetenzen	5	5	2,3810																								
Praxistransfermodule			0	49	23,3333																								
IM-601		Praxistransfer I		7	3,3333		2	PTB	7																				
IM-602		Praxistransfer II		7	3,3333						2	PTB	7																
IM-603		Praxistransfer III		7	3,3333									2	PTB	7													
IM-604		Praxistransfer IV		8	3,8095																								
IM-605		Praxistransfer V		7	3,3333																								
IM-606		Bachelor-Thesis/Kolloquium																											
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																								
		Kolloquium		2	0,9524																								
Summe			168	210	100	29	2		34	28	2		35	27	2		35	28	3		35	28	2		35	28	4		36
Zusatzfächer						2				2			2				2												

Erläuterungen und Abkürzungen Siehe Seite 17

gültig ab Studienjahrgang 2013

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester								
			SWS	LP	% ³⁾	Th	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP				
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																								
	IN-301	Mathematik	6	6	2,8571	6		K	6																				
	IN-302	Statistik	5	5	2,3810							5		K	5														
	IN-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810											5		KgSE	5										
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																								
	IN-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810													6				5							
	IN-401-11	Angewandte Informatik I																											
	IN-401-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ²⁾																											
	IN-401-22	Modelle und Methoden des Operations Research																											
	IN-401-31	Wirtschaftsenglisch																											
	IN-401-32	Spanisch																											
	IN-401-33	Französisch																											
	IN-401-34	Russisch																											
	IN-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																	7		5					
	IN-402-11	Internationales Management/Planspiel																											
	IN-402-13	Angewandte Informatik II																											
	IN-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ²⁾																											
	IN-402-22	Multivariate Statistische Verfahren																											
	IN-402-31	Wirtschaftsenglisch																											
	IN-402-32	Spanisch																											
	IN-402-33	Französisch																											
	IN-402-34	Russisch																											
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																											
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																								
	IN-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6		Ku/oRu/oSE	5																				
	IN-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810													5		Ku/oRu/oSE	5								
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																								
	IN-601	Praxistransfer I		7	3,3333		2	PTB	7																				
	IN-602	Praxistransfer II		7	3,3333					2	PTB	7																	
	IN-603	Praxistransfer III		7	3,3333							2	PTB	7															
	IN-604	Praxistransfer IV		8	3,8095										3	ST	8												
	IN-605	Praxistransfer V		7	3,3333													2		MT	7								
	IN-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																											
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																	2	BT	11					
		Kolloquium		2	0,9524																	2	KQ	2					
		Summe				29	2		35	28	2		35	28	2		34	27	3		35	28	2		35	28	4		36
		Zusatzfächer					2				2				2				2			2				2			

Erläuterungen und Abkürzungen
SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; PD = Projektdokumentation; PE = Programmwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

Es dürfen nur zwei Vertiefungsmodule pro Semester gewählt werden.
Das Modul darf nur entweder im 5. oder 6. Semester belegt werden.
% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

gültig ab Studienjahrgang 2013

No	Modules	Name	Total			1 st Semester				2 nd Semester				3 rd Semester				4 th Semester				5 th Semester				6 th Semester							
			HWS	C	% ²⁾	Th	Pr	Ex	C	Th	Pr	Ex	C	Th	Pr	Ex	C	Th	Pr	Ex	C	Th	Pr	Ex	C	Th	Pr	Ex	C				
		Tool Modules	16	16	7,6190																												
	SP-301	Mathematics	6	6	2,8571					6			T	6																			
	SP-302	Statistics	5	5	2,3810												5		T	5													
	SP-303	Business Information Technology	5	5	2,3810									5		T/SE	5																
		Mandatory Elective Subjects	13	10	4,7619																												
	SP-401	Mandatory Elective Subjects I	6	5	2,3810															6					5								
	SP-401-11	International Management / Management Case Study-Euro																															
	SP-401-12	Logistics and Technology																															
	SP-401-21	Ethics in Economic and Society ¹⁾																															
	SP-401-22	Models and Methods of Operations Research																															
	SP-401-31	Business English																															
	SP-401-32	Spanish																															
	SP-401-33	French																															
	SP-401-34	Russian																															
	SP-402	Mandatory Elective Subjects II	7	5	2,3810																						7		5				
	SP-402-11	Management Case Study Logistics																											SEaOE				
	SP-402-12	Personell Management and Development																											T/(SEoR)				
	SP-402-21	Ethics in Economic and Society ¹⁾																											T/(SEoR)				
	SP-402-22	Multivariate Statistical Methods																											T				
	SP-402-31	Business English																											TaOE				
	SP-402-32	Spanish																											TaOE				
	SP-402-33	French																											TaOE				
	SP-402-34	Russian																											TaOE				
		Additional mandatory elective subjects may be offered for contemporary issues. Examinations for these are subject to § 6 of the regulations for the realization of the exams. Mandatory elective subjects will offered by a minimum number of students registration only.																															
		Key Qualifications	11	10	4,7619																												
	SP-501	Acquisition of Methodological Competences	6	5	2,3810	6		Ta/oRa/oSE	5																								
	SP-502	Acquisition of Social Competences	5	5	2,3810																5		Ta/oRa/oSE	5									
		Practice Transfer Modules	0	49	23,3333																												
	SP-601	Practice Transfer I	7	3,3333		2		R	7																								
	SP-602	Practice Transfer II	7	3,3333						2		R	7																				
	SP-603	Practice Transfer III	7	3,3333										2		R	7																
	SP-604	Practice Transfer IV	8	3,8095														3	ST	8													
	SP-605	Practice Transfer V	7	3,3333																	2		OT	7									
	SP-606	Bachelor-Thesis/Colloquium																															
		Bachelor-Thesis	11	5,2381																							2	BT	11				
		Colloquium	2	0,9524																							2	CQ	2				
		Total	168	210	100	29	2			34	28	2			35	27	2			35	28	3			35	28	2		35	28	4		36
		Additional Subjects				2					2					2											2						
Erläuterungen und Abkürzungen																																	
HWS = Hours per week and semester; Th = Theory; Pr = Practice; Ex = Exam; C = Credit; T = Test; SE = Seminar paper; OE = Oral exam; P = Presentation; R = Project report; S = Study paper; OT = Oral transfer exam; BT = Bachelor thesis; CQ = Colloquium; e = either or; i = and, if applicable; o = or; a = and																																	
This module can only be taken or in the 5 th or in the 6 th semester.																																	
% = share of the module in the final mark in percent.																																	
The fifth theoretical phase can be completed at one of our partner universities abroad, subject to agreement with the partner enterprise and the course director. The credits and marks for modules acquired abroad, that have to correspond to the contents of the studies at the HWR, will be documented as results and adapted to the system of validation of the HWR Berlin, Department of Cooperative Studies. The details for each cooperation contract will be defined by the Fachbereichsrat (Faculty Council) in charge of the description of the subject matter)																																	
Valid from the year of studies 2013																																	

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester				
			SWS	LP	% ²⁾	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP	SWS	Pr	PF	LP
		Vertiefungsmodule	24	24	11,4286																				
	ST-201	Steuerlehre V	5	6	2,8571												5		K		6				
	ST-202	Umwandlungen	5	6	2,8571												5		K		6				
	ST-203	Internationales Steuerrecht	7	6	2,8571																	7		K	6
	ST-204	IAS/IFRS	7	6	2,8571																	7		K	6
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																				
	ST-301	Mathematik	6	6	2,8571				6		K	6													
	ST-302	Statistik	5	5	2,3810											5		K		5					
	ST-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810							5		KgSE	5										
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																				
	ST-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810												6					5			
	ST-401-11	Wirtschaftsprüfung I																							
	ST-401-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ¹⁾																							
	ST-401-31	Wirtschaftsenglisch																							
	ST-401-32	Spanisch																							
	ST-401-33	Französisch																							
	ST-401-34	Russisch																							
	ST-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																	7		5	
	ST-402-11	Wirtschaftsprüfung II																						K	
	ST-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft ¹⁾																						Kg(SEoR)	
	ST-402-31	Wirtschaftsenglisch																						KuM	
	ST-402-32	Spanisch																						KuM	
	ST-402-33	Französisch																						KuM	
	ST-402-34	Russisch																						KuM	
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																							
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																				
	ST-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6		Ku/oRu/oSE	5																
	ST-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810												5		Ku/oRu/oSE	5					
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																				
	ST-601	Praxistransfer I		7	3,3333		2	PTB	7																
	ST-602	Praxistransfer II		7	3,3333					2	PTB	7													
	ST-603	Praxistransfer III		7	3,3333							2	PTB	7											
	ST-604	Praxistransfer IV		8	3,8095									3	ST	8									
	ST-605	Praxistransfer V		7	3,3333											2	MT	7							
		Bachelor-Thesis/Kolloquium																							
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																	2	BT	11	
		Kolloquium		2	0,9524																	2	KQ	2	
		Summe	168	210	100	29	2		34	28	2		35	27	2		35	28	3		35	28	2		
		Zusatzfächer						2				2				2						2			

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht
 ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

¹⁾ Das Modul darf nur entweder im 5. oder 6. Semester belegt werden.
²⁾ % = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester						
			SWS	LP	% *)	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP		
		Vertiefungsmodule ¹⁾	24	24	11,4286																											
	TM-201	Reiseveranstalter/-mittler /Business Travel Management I	5	6	2,8571															5					6							
	TM-202	Hotel I	5	6	2,8571															5					6							
	TM-203	Öffentliche Tourismuswirtschaft / Destinationsmanagement I																		5					6							
	TM-204	Reiseveranstalter/-mittler / Business Travel Management II	7	6																						7				6		
	TM-205	Hotel II	7	6	2,8571																					7				6		
	TM-206	Öffentliche Tourismuswirtschaft / Destinationsmanagement II			2,8571																					7				6		
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																											
	TM-301	Mathematik	6	6	2,8571					6			K	6																		
	TM-302	Statistik	5	5	2,3810															5												
	TM-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810									5						KgSE	5											
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																											
	TM-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810																				6					5		
	TM-401-21	Wirtschaftsenglisch																														
	TM-401-22	Spanisch																														
	TM-401-23	Französisch																														
	TM-401-24	Russisch																														
	TM-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																									5		
	TM-402-11	Interkulturelles Management / Projektarbeit - Planspiel																														
	TM-402-22	Spanisch																														
	TM-402-23	Französisch																														
	TM-402-24	Russisch																														
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																														
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																											
	TM-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6																										
	TM-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810																				5					5		
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																											
	TM-601	Praxistransfer I	7	3,3333						2																						
	TM-602	Praxistransfer II	7	3,3333											2																	
	TM-603	Praxistransfer III	7	3,3333																												
	TM-604	Praxistransfer IV	8	3,8095																												
	TM-605	Praxistransfer V	7	3,3333																												
	TM-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																														
		Bachelor-Thesis	11	5,2381																										11		
		Kolloquium	2	0,9524																										2		
		Summe	168	210	100	29	2			34	28	2		35	27	2		35	28	3			35	28	2			35	28	4		36
		Zusatzfächer									2																					

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

Es dürfen pro Semester nur 2 Vertiefungsmodule absolviert werden
% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester					
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP		
		Recht	13	13	6,1905																										
	VS-116	Wirtschaftsprivatrecht I	5	5	2,3810							5																			
	VS-117	Wirtschaftsprivatrecht II	8	8	3,8095															8			K		8						
		Vertiefungsmodule	24	24	11,4286																										
	VS-201	Versicherungsbetriebslehre I	5	6	2,8571															5						Ku/oR		6			
	VS-202-1	Versicherungsvertrieb I		6	2,8571																						Ku/oR		6		
		Rahmenbedingungen des Versicherungsmarktes	1																												
		Investmentfonds	2																												
		Bauspar- und Bankprodukte	2																												
	VS-202-2	Industrieversicherung I																		5							Ku/oRu/oSE		6		
	VS-203	Versicherungsbetriebslehre II	7	6	2,8571																							7	Ku/oRu/oSE	6	
	VS-204-1	Versicherungsvertrieb II	7	6	2,8571																							7	Ku/oRu/oSE	6	
	VS-204-2	Industrieversicherung II																										7	Ku/oRu/oSE	6	
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																										
	VS-301	Mathematik	6	6	2,8571	6																									
	VS-302	Statistik	5	5	2,3810															5											
	VS-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810															5											
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																										
	VS-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810																										
	VS-401-11	Projektmanagement																													
	VS-401-22	Modelle und Methoden des Operations Research																													
	VS-401-31	Wirtschaftsenglisch																													
	VS-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																										
	VS-402-12	Personalmanagement und Personalentwicklung																													
	VS-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft																													
	VS-402-22	Multivariate Statistische Verfahren																													
	VS-402-32	Spanisch																													
	VS-402-33	Französisch																													
	VS-402-34	Russisch																													
		Es können entsprechend aktuellen Themen ergänzende Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten																													
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																										
	VS-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6																									
	VS-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810																										
		Praxistransfermodule	0	49	23,3333																										
	VS-601	Praxistransfer I		7	3,3333	2																									
	VS-602	Praxistransfer II		7	3,3333																										
	VS-603	Praxistransfer III		7	3,3333																										
	VS-604	Praxistransfer IV		8	3,8095																										
	VS-605	Praxistransfer V		7	3,3333																										
	VS-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																													
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																										
		Kolloquium		2	0,9524																										
		Summe	168	210	100	29	2				35	28	2		35	28	2		34	27	3		35	28	2		35	28	4		36
		Zusatzfächer				2									2																

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; PD = Projektdokumentation; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

% = Prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden.

Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP
		Recht	13	13	6,1905																								
	VS-116	Wirtschaftsprivatrecht I	5	5	2,3810					5		K	5																
	VS-117	Wirtschaftsprivatrecht II	8	8	3,8095										8		K	8											
		Vertiefungsmodule	24	24	11,4286																								
	VS-I-201	Versicherungsbetriebslehre I	5	6	2,8571													5			KgR		6						
	VS-I-202	Property & Casualty	5	6	2,8571													5			Kg(SEoR)		6						
	VS-I-203	Versicherungsbetriebslehre II	7	6	2,8571																			7			Kg(SEoR)	6	
	VS-I-204	Internationale Versicherungsprogramme	7	6	2,8571																			7			Kg(SEoR)	6	
		Instrumentenmodule	16	16	7,6190																								
	VS-301	Mathematik	6	6	2,8571	6			K	6																			
	VS-302	Statistik	5	5	2,3810								5		K	5													
	VS-303	Wirtschaftsinformatik	5	5	2,3810									5		KgSE	5												
		Wahlpflichtmodule	13	10	4,7619																								
	VS-401	Wahlpflichtfach I	6	5	2,3810													6					5						
	VS-401-11	Projektmanagement																											
	VS-401-12	Betriebliche Altersversorgung																											
	VS-401-22	Modelle und Methoden des Operations Research																											
	VS-401-31	Wirtschaftsenglisch																											
	VS-402	Wahlpflichtfach II	7	5	2,3810																			7				5	
	VS-402-12	Personalmanagement und Personalentwicklung																										Kg(SEoR)	
	VS-402-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft																										Kg(SEoR)	
	VS-402-22	Multivariate Statistische Verfahren																										K	
	VS-402-32	Spanisch																										KuM	
	VS-402-33	Französisch																										KuM	
	VS-402-34	Russisch																										KuM	
		Es können entsprechend der Wissenschaftsentwicklung zusätzliche Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																											
		Schlüsselqualifikationen	11	10	4,7619																								
	VS-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	6	5	2,3810	6			Ku/oRu/oSE	5																			
	VS-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810													5			Ku/oRu/oSE	5							
		Praxistransfermodule	49	23,3333																									
	VS-601	Praxistransfer I	7	3,3333		2			PTB	7																			
	VS-602	Praxistransfer II	7	3,3333							2		PTB	7															
	VS-603	Praxistransfer III	7	3,3333										2		PTB	7												
	VS-604	Praxistransfer IV	8	3,8095													3			ST	8								
	VS-605	Praxistransfer V	7	3,3333														2			MT	7							
	VS-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																											
		Bachelor-Thesis		11	5,2381																				2			BT	11
		Kolloquium		2	0,9524																				2			KQ	2
		Summe	168	210	100	29	2			35	28	2		35	28	2	34	27	3		35	28	2		35	28	4		36
		Zusatzfächer				2					2			2				2				2			2				

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; PD = Projektdokumentation; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

gültig ab Studienjahrgang 2013

Nr.	Modul	Bezeichnung Units	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester								
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP					
		Vertiefungen	51	61	29,0476																													
	ET3013	Automatisierungstechnik		8	3,8095															KuL	8													
		Grundlagen der Automatisierungstechnik	4																		4													
		Steuerungstechnik	2																		2													
		Regelungstechnik	2																		2													
	ET3014	Elektrische Energieversorgung		7	3,3333															SE	7													
		Elektrische Energieversorgung	4																		4													
		Elektrische Netze und Leistungen	4																		4													
	ET3023	Energiewirtschaft und regenerative Systeme		5	2,3810																								RuSE	5				
		Energiemanagement	3																										3					
		Erneuerbare Energien	3																										3					
	ET3016	Studienprojekt I		14	6,6667															STuR	14													
		Praxistransfer: Studienprojekt																																
		Studienprojektseminar	7																		7	2												
	ET3021	Studienprojekt II		14	6,6667																						STuR	14						
		Praxistransfer: Studienprojekt II																																
		Studienprojektseminar	7																									7	2					
	ET3019	Wahlpflichtbereich I (Automatisierungstechnik)		8	3,8095																								Ku/oKE	8				
		Spezialveranstaltungen aus dem Bereich	9																										9					
		Automatisierungstechnik (alternativ zu Modul 3020)																																
	ET3024	Wahlpflichtbereich II (Automatisierungstechnik)		5	2,3810																								Ku/oKE	5				
		Spezialveranstaltungen aus dem Bereich	6																										6					
		Automatisierungstechnik (alternativ zu Modul 3025)																																
	ET3020	Wahlpflichtbereich I (Elektrische Energietechnik)		8	3,8095																								Ku/oKE	8				
		Spezialveranstaltungen aus dem Bereich	9																										9					
		Elektrische Energietechnik (alternativ zu Modul 3019)																																
	ET3025	Wahlpflichtbereich II (Elektrische Energietechnik)		5	2,3810																								Ku/oKE	5				
		Spezialveranstaltungen aus dem Bereich	6																										6					
		Elektrische Energietechnik (alternativ zu Modul 3024)																																
		Übergreifende Inhalte	18	32	15,283																													
	ET4004	Grundlagen des betrieblichen Managements I		6	2,8571					KuRuSE	6																							
		Grundlagen der BWL für Ingenieure	4								4																							
		Grundlagen der Kommunikations- und Präsentationstechniken	1								1																							
		Dokumentationstechniken	1								1																							
	ET4008	Grundlagen des betrieblichen Managements II		6	2,8571										RuSE	6																		
		Projektmanagement	4													4																		
		Qualitätsmanagement	2													2																		
	ET4026	Vertiefendes betriebliches Management		5	2,3810																								K	5				
		Vertiefende BWL für Ingenieure	4																										4					
		Recht	2																										2					
	ET4027	Abschlussarbeit und Kolloquium		15	7,1429																								BTuKQ	15				
		Bachelor-Thesis																											12					
		Thesis-Begleitseminar																											2					
		Kolloquium																											3					
		Summe	168	210	100	27	2				35	28	2			35	28	2			35	29	2			35	28	2		35	23	2		35
		Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																																
		<i>Englisch</i>																																
		<i>Sonstige Zusatzfächer</i>																																

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PR = Praxisphase; PF = Prüfungsform; LP= Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; KE = Konstruktionsentwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; L = Laborarbeit einschließlich einer Ausarbeitung; PTB = Praxistransferbericht; R = Referat; PE = Programmwurf; ST = Studienarbeit; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Nr.	Modul Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
		SWS	LP	% ¹⁾	SWS		PF		LP		SWS		PF		LP		SWS		PF		LP		SWS		PF		LP	
					Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr	Th	Pr
	Vertiefungen	56	65	30,9524																								
ET3041	Antriebstechnik I		9	3,8095																								
	Leistungselektronik	6																										
	Grundlagenlabor Elektrische Maschinen	3																										
ET3051	Antriebstechnik II		6	2,8571																								
	Vertiefung Elektrische Maschinen	3																										
	Sensorik und Kommunikation	3																										
ET3061	Antriebstechnik III		5	2,3810																								
	Elektrische Antriebe	4																										
	Labor Antriebstechnik	3																										
ET3044	Studienprojekt I		14	6,6667																								
	Studienprojektseminar	7																										
	Praxistransfer: Studienprojekt																											
ET3055	Studienprojekt II		14	6,6667																								
	Studienprojektseminar	7																										
	Praxistransfer: Studienprojekt																											
ET3052	Wahlpflichtbereich I – Automatisierungstechnik²⁾		7	3,3333																								
	Wahlpflichtfach I	4																										
	Wahlpflichtfach II	3																										
ET3062	Wahlpflichtbereich II – Automatisierungstechnik²⁾		5	2,3810																								
	Wahlpflichtfach III	4																										
	Wahlpflichtfach IV	3																										
ET3053	Wahlpflichtbereich I – Energietechnik²⁾		7	3,3333																								
	Wahlpflichtfach I	4																										
	Wahlpflichtfach II	3																										
ET3063	Wahlpflichtbereich II – Energietechnik²⁾		5	2,3810																								
	Wahlpflichtfach III	4																										
	Wahlpflichtfach IV	3																										
ET3065	Erneuerbare Energien		5	2,3810																								
	Erneuerbare Energien	3																										
	Labor Erneuerbare Energien	3																										
	Übergreifende Inhalte	27	40	19,0476																								
ET4014	Betriebliches Management I		6	2,8571																								
	Betriebswirtschaftslehre I	4																										
	Dokumentation und Präsentation	2																										
ET4024	Betriebliches Management II		6	2,8571																								
	Betriebswirtschaftslehre II	4																										
	Recht	3																										
ET4054	Produktentwicklung I		8	3,8095																								
	Konstruktionslehre	3																										
	Entwurf und Fertigung von Flachbaugruppen	5																										
ET4064	Produktentwicklung II		5	2,3810																								
	Projektmanagement	4																										
	Qualitätsmanagement	2																										
ET4027	Abschlussarbeit und Kolloquium		15	7,1429																								
	Bachelor-Thesis																											
	Thesis-Begleitseminar																											
	Kolloquium																											
	Summe	167	210	100	28	2	35	29	2	35	28	2	35	28	2	35	28	2	35	28	2	35	26	2	35			
	Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																											
	Englisch																											
	Sonstige Zusatzfächer																											

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PR = Praxisphase; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; KE = Konstruktionsentwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; L = Laborarbeit einschließlich einer Ausarbeitung; PTB = Praxistransferbericht; R = Referat; PE = Programmentwurf; ST = Studienarbeit; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; g = und gegebenenfalls; o = oder; u = und

% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Module ET3052 und ET3062 alternativ zu den Modulen ET3053 und ET3063

Nr.	Modul Bezeichnung Units	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				
		SWS	LP	% ¹⁾	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP
	Vertiefungen	54	63	30,0000																									
ET3041	Antriebstechnik I		7	3,3333																									
	Leistungselektronik	4												4															
	Grundlagenlabor Elektrische Maschinen	3												3															
ET3051	Antriebstechnik II		6	2,8571																									
	Vertiefung Elektrische Maschinen	3																			3								
	Sensorik und Kommunikation	3																			3								
ET3061	Antriebstechnik III		5	2,3810																									
	Elektrische Antriebe	4																								4			
	Labor Antriebstechnik	3																								3			
ET3044	Studienprojekt I		14	6,6667																									
	Studienprojektseminar	7												7	2														
	Praxistransfer: Studienprojekt																												
ET3055	Studienprojekt II		14	6,6667																									
	Studienprojektseminar	7																			7	2							
	Praxistransfer: Studienprojekt																												
ET3052	Wahlpflichtbereich I – Automatisierungstechnik²⁾		7	3,3333																									
	Wahlpflichtfach I	4																			4								
	Wahlpflichtfach II	3																			3								
ET3062	Wahlpflichtbereich II – Automatisierungstechnik²⁾		5	2,3810																									
	Wahlpflichtfach III	4																								4			
	Wahlpflichtfach IV	3																								3			
ET3053	Wahlpflichtbereich I – Energietechnik²⁾		7	3,3333																									
	Wahlpflichtfach I	4																			4								
	Wahlpflichtfach II	3																			3								
ET3063	Wahlpflichtbereich II – Energietechnik²⁾		5	2,3810																									
	Wahlpflichtfach III	4																								4			
	Wahlpflichtfach IV	3																								3			
ET3065	Erneuerbare Energien		5	2,3810																									
	Erneuerbare Energien	3																								3			
	Labor Erneuerbare Energien	3																								3			
	Übergreifende Inhalte	27	40	19,0476																									
ET4014	Betriebliches Management I		6	2,8571																									
	Betriebswirtschaftslehre I	4																											
	Dokumentation und Präsentation	2																											
ET4024	Betriebliches Management II		6	2,8571																									
	Betriebswirtschaftslehre II	4																											
	Recht	3																											
ET4054	Produktentwicklung I		8	3,8095																									
	Konstruktionslehre	3																											
	Entwurf und Fertigung von Flachbaugruppen	5																											
ET4064	Produktentwicklung II		5	2,3810																									
	Projektmanagement	4																									4		
	Qualitätsmanagement	2																									2		
ET4067	Abschlussarbeit und Kolloquium		15	7,1429																									
	Bachelor-Thesis																												
	Thesis-Begleitseminar																										2		
	Kolloquium																												
	Summe	167	210	100	28	2			35	29	2			35	28	2				35	28	2			35	28	2		
	Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																												
	Englisch																												
	Sonstige Zusatzfächer																												

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PR = Praxisphase; PF = Prüfungsform; LP= Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; KE = Konstruktionsentwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; L = Laborarbeit einschließlich einer Ausarbeitung; PTB = Praxistransferbericht; R = Referat; PE = Programmentwurf; ST = Studienarbeit; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; **g** = und gegebenenfalls; **o** = oder; **u** = und

¹⁾ % = prozentualer Anteil an der Abschlussnote
²⁾ Module ET3052 und ET3062 alternativ zu den Modulen ET3053 und ET3063

Anlage c)

Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Bauwirtschaftsingenieurwesen“																													
Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP	SWS	Th	Pr	PF	LP
		Allgemeine Grundlagen	35	42	20,000																								
BW1001		Methodische Grundlagen		7	3,333			SEuKEuR	7																				
		Informationsverarbeitung	3			3																							
		Darstellungsmethoden	3			3																							
		Schlüsselkompetenzen	1			1																							
BW1002		Wirtschaftliche Grundlagen I		14	6,667			KuPTB	14																				
		Allgemeine Betriebswirtschaftslehre I	7			7																							
		Praxistransfer: Bauwirtschaftliche Grundlagen																											
		Praxisbegleitseminar				2																							
BW1003		Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen I		7	3,333			K	7																				
		Ingenieurmathematik I	3			3																							
		Mechanik I	4			4																							
BW1006		Wirtschaftliche Grundlagen II		7	3,333							K	7																
		Allgemeine Betriebswirtschaftslehre II	4							4																			
		Finanzmathematik	3							3																			
BW1007		Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen II		7	3,333							K	7																
		Ingenieurmathematik II	3							3																			
		Mechanik II	4							4																			
		Fachspezifische Grundlagen	77	89	42,3180																								
BW2004		Bautechnische Grundlagen I		7	3,333			KuL	7																				
		Baustoffkunde	4			4																							
		Messtechnik	3			3																							
BW2008		Bautechnische Grundlagen II		14	6,667							SEuKuPTB	14																
		Grundlagen der Konstruktions- und der Tragwerkslehre	4							4																			
		Baugeräte	3							3																			
		Praxistransfer: Bautechnische Grundlagen																											
		Praxisbegleitseminar								2																			
BW2009		Grundlagen der Bauverfahrenstechnik		7	3,333							K	7																
		Kostenrechnung, Ausschreibung und Vergabe	5							5																			
		Arbeitssicherheit	2							2																			
BW2011		Baubetrieb I		14	6,667																								
		Kalkulation	4											4															
		Ingenieurmathematik III	3											3															
		Praxistransfer: Baubetrieb																											
		Praxisbegleitseminar												2															
BW2012		Baukonstruktion I		7	3,333																								
		Rohbaukonstruktion	4											4															
		Brand- und Schallschutz	3											3															
BW2013		Tragwerkslehre I		7	3,333																								
		Tragwerkslehre I	5											5															
		Bauinformatik-Anwendungen in der Tragwerkslehre	2											2															
BW2016		Baubetrieb II		7	3,333																								
		Baukalkulation	3																				3						
		Spezielle Bauverfahrenstechnik	4																				4						
BW2017		Baukonstruktion II		7	3,333																								
		Bauwerkselemente	4																				4						
		Wärme- und Feuchteschutz	3																				3						
BW2018		Tragwerkslehre II		7	3,333																								
		Tragwerkslehre II	5																				5						
		Bauinformatik-Anwendungen in der Tragwerkslehre	2																				2						

Anlage d)

Studien- und Prüfungsplan des Bachelor-Studiengangs „Informatik“ ab Studienjahrgang 2013																													
Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP
		Allgemeine Grundlagen	28	28	13,3333																								
	IT1011	Diskrete Mathematik		7	3,3333			K	7																				
		Algebra	2			2																							
		Graphentheorie	2			2																							
		Lineare Algebra	3			3																							
	IT1051	Analysis		7	3,3333							K	7																
		Differential- und Integralrechnung	4							4																			
		Numerische Methoden	3							3																			
	IT1081	Betriebswirtschaftslehre		7	3,3333							K	7																
		Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	7							7																			
	IT1151	Spezielle mathematische Methoden		7	3,3333													K	7										
		Statistik	3															3											
		Datenanalyse	2															2											
		Optimierungsverfahren	2															2											
		Fachspezifische Grundlagen	77	80	38,0952																								
	IT2031	Grundlagen der Informatik		7	3,3333			K	7																				
		Algorithmen und Datenstrukturen	2			2																							
		Automatentheorie und formale Sprachen	2			2																							
		Logik	3			3																							
	IT2041	Strukturierte Programmierung		7	3,3333			PE	7																				
		Einführung in die strukturierte Programmierung	3			3																							
		Labor strukturierte Programmierung	4			4																							
	IT2061	Digitaltechnik		7	3,3333							L	7																
		Einführung in die Digitaltechnik	3							3																			
		Labor Digitaltechnik	4							4																			
	IT2071	Objektorientierte Programmierung		14	6,6667							PEuPTB	14																
		Einführung in die objektorientierte Programmierung	3							3																			
		Labor objektorientierte Programmierung	4							4																			
		Praxistransfer																											
		Praxisbegleitseminar								2																			
	IT2091	Embedded Systems		7	3,3333												KuL	7											
		Embedded Systems	5											5															
		Labor Embedded Systems	2											2															
	IT2101	Software-Engineering I		7	3,3333												KuPE	7											
		Software-Engineering I	3											3															
		Labor Software-Engineering I	4											4															
	IT2121	Struktur und Funktion von Rechenanlagen		7	3,3333												K	7											
		Aufbau und Arbeitsweise von Rechenanlagen	7											7															
	IT2141	Software-Engineering II		7	3,3333													KuPE	7										
		Software-Engineering II	3											3															
		Labor Software-Engineering II	4											4															
	IT2211	Betriebssysteme		7	3,3333														K	7									
		Betriebssystem-Grundlagen	4																4										
		Standardbetriebssysteme	3																3										
	IT2221	Netzwerke		5	2,3810																					K	5		
		Netzwerke	4																						4				
		Labor Netzwerke	3																						3				
	IT2251	Datenbanken		5	2,3810																					KuPE	5		
		Datenbanken	3																						3				
		Labor Datenbanken	4																						4				

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP																
			Units																										
		Vertiefungen	35	45	24,7919																								
	IT3161	Studienprojekt I		14	6,6667																								
		Praxistransfer Studienprojekt I	7																										
		Studienprojektseminar																											
	IT3181	Wahlpflichtbereich I (Grafik/ Multimedia)		7	3,3333																								
		Grafische DV	4																										
		Entwicklung multimedialer Anwendungen (alternativ zu IT3191)	3																										
	IT3191	Wahlpflichtfach II (KI-Methoden)		7	3,3333																								
		Wissensbasierte Systeme	4																										
		Autonome Agenten (alternativ zu IT3181)	3																										
	IT3201	Studienprojekt II		14	6,6667																								
		Praxistransfer Studienprojekt II	7																										
		Studienprojektseminar																											
	IT3231	Wahlpflichtfach II (Kommunikationssysteme)		5 ¹⁾	2,3810																								
		Telekommunikationssysteme	4																										
		Labor Kommunikationssysteme (alternativ zu IT3241)	3																										
	IT3241	Wahlpflichtfach II (Verteilte Systeme)		5 ¹⁾	2,3810																								
		Seminar Verteilte Systeme	3																										
		Client/Server-Entwicklung	2																										
		Labor Client/Server-Entwicklung (alternativ zu IT 3231)	2																										
	IT3261	Betriebliche Standardsoftware		5	2,3810																								
		Betriebliche Standardsoftware	7																										
		Übergreifende Inhalte	28	57	27,1429																								
	IT4021	Basics		14	6,6667																								
		Datenbanken Einführung)	2																										
		Betriebssysteme (Einführung)	1																										
		Präsentationstechnik	2																										
		Lern- und Arbeitstechnik	2																										
		Praxistransfer																											
		Praxisbegleitseminar																											
	IT4111	Projektmanagement		14	6,6667																								
		Projektmanagement/ Qualitätssicherung	3																										
		Fachübergreifendes Labor	4																										
		Praxistransfer																											
		Praxisbegleitseminar																											
	IT4131	Spezielle Programmieretechnik		7	3,3333																								
		Programmieren in C++	2																										
		Shellprogrammierung	2																										
		Webprogrammierung	3																										
	IT4171	Gesellschaftliche und juristische Aspekte		7	3,3333																								
		IT und Gesellschaft	4																										
		DV-Recht	3																										
	IT4301	Abschlussarbeit und Kolloquium		15	7,1429																								
		Bachelor-Thesis																											
		Thesisbegleitseminar																											
		Kolloquium																											
		Summe	168	210	100	28	2		35	28	2	35																	
		Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																											
		Englisch																											
		Sonstige Zusatzfächer																											

Erläuterungen und Abkürzungen siehe Seite 41

gültig ab Studienjahrgang 2013

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP																
		Vertiefungen	35	45	21,4286																								
	IT3161	Studienprojekt I		14	6,6667														STuR	14									
		Praxistransfer Studienprojekt I	7																7										
		Studienprojektseminar																	2										
	IT3181	Wahlpflichtbereich I (Grafik/ Multimedia)²⁾		7	3,3333																								
		Grafische DV	4																										
		Entwicklung multimedialer Anwendungen (alternativ zu IT3191)	3																										
	IT3191	Wahlpflichtfach II (Künstliche Intelligenz)²⁾		7	3,3333																								
		Künstliche Intelligenz (alternativ zu IT3181)	7																										
	IT3201	Studienprojekt II		14	6,6667																								
		Praxistransfer Studienprojekt II	7																										
		Studienprojektseminar																											
	IT3231	Wahlpflichtfach II (Kommunikationssysteme)		5 ¹⁾	2,3810																								
		Telekommunikationssysteme	4																										
		Labor Kommunikationssysteme (alternativ zu IT3241)	3																										
	IT3241	Wahlpflichtfach II (Verteilte Systeme)		5 ¹⁾	2,3810																								
		Seminar Verteilte Systeme	3																										
		Mobile Anwendungen	2																										
		Labor Mobile Anwendungen (alternativ zu IT 3231)	2																										
	IT3261	Betriebliche Standardsoftware		5	2,3810																								
		Betriebliche Standardsoftware	7																										
		Übergreifende Inhalte	21	43	20,4762																								
	IT4021	Basics		14	6,6667					KuRuPTB	14																		
		Datenbanken Einführung)	2							2																			
		Betriebssysteme (Einführung)	1							1																			
		Präsentationstechnik	2							2																			
		Lern- und Arbeitstechnik	2							2																			
		Praxistransfer																											
		Praxisbegleitseminar								2																			
	IT4111	Gesellschaftliche und juristische Aspekte der Informatik		7	3,3333																								
		IT und Gesellschaft	4																										
		DV-Recht	3																										
	IT4171	Projektmanagement²⁾		7	3,3333																								
		Projektmanagement/ Qualitätssicherung	3																										
		Fachübergreifendes Labor	4																										
	IT4301	Abschlussarbeit und Kolloquium		15	7,1429																								
		Bachelor-Thesis																											
		Thesisbegleitseminar																											
		Kolloquium																											
		Summe	168	210	100	28	2		35	28	2	35																	
		Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																											
		Englisch																											
		Sonstige Zusatzfächer																											

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PR = Praxisphase; PF = Prüfungsform; LP= Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; KE = Konstruktionsentwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; L = Laborarbeit einschließlich einer Ausarbeitung; PTB = Praxistransferbericht; R = Referat; PE = Programmentwurf; ST = Studienarbeit; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; **g** = und gegebenenfalls; **o** = oder; **u** = und

¹⁾ % = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

²⁾ Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls können ganz oder teilweise auf Englisch durchgeführt werden

Nr.	Modul	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP
		Vertiefungen	59	67	31,9048																								
	MB3042	Fertigungsplanung		7	3,3333																								
		Arbeitsvorbereitung		2																									
		Robotertechnik		2																									
		Labor Fertigungsplanung		2																									
	MB1044	Mess- und Regelungstechnik		7	3,3333																								
		Messtechnik		3																									
		Regelungstechnik		3																									
	MB3043	Studienprojekt I		14	6,6667																								
		Studienarbeit I		7																									
		Studienprojektseminar																											
	MB3051	Strukturoptimierung		5	2,3810																								
		Finite Elemente Methode		3																									
		Leichtbau		2																									
	MB3052	Produktionsautomatisierung		5	2,3810																								
		Technische Logistik		3																									
		Sensorik und Aktorik		2																									
	MB3055	Studienprojekt II		14	6,6667																								
		Studienarbeit II		7																									
		Studienprojektseminar																											
	MB3061	Produktionssteuerung		5	2,3810																								
		Fabrikbetrieb		4																									
		Produktdatenmanagement		2																									
		Labor Produktionsplanung u. -steuerung		2																									
	MB3062	Qualitäts- und Projektmanagement		5	2,3810																								
		Qualitätsmanagement		4																									
		Projektmanagement		2																									
	MB3063	Ingenieurtechnische Vertiefungen		5	2,3810																								
		Wahlpflichtfach I		4																									
		Wahlpflichtfach II		3																									
		Wahlpflichtfach III		2																									
		Übergreifende Inhalte	11	27	12,8571																								
	MB4034	Betriebswirtschaftslehre I		7	3,3333																								
		Grundlagen Betriebswirtschaftslehre		4																									
		Dokumentation und Kommunikation		2																									
	MB3064	Betriebswirtschaftslehre II		5	2,3810																								
		Vertiefung Betriebswirtschaftslehre		2																									
		Ingenieurrecht		3																									
	MB4065	Abschlussarbeit und Kolloquium		15	7,1429																								
		Bachelor-Thesis																											
		Thesisbegleitseminar																											
		Kolloquium																											
		Summe	168	210	100	28	2			35	28	2			35	28	2			35	28	2			35	28	2	35	
		Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																											
		Englisch																											
		Sonstige Zusatzfächer																											

Erläuterungen und Abkürzungen
SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PR = Praxisphase; PF = Prüfungsform; LP= Leistungspunkte; K = Klausurarbeit; KE = Konstruktionsentwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; L = Laborarbeit einschließlich einer Ausarbeitung; PTB = Praxistransferbericht; R = Referat; PE = Programmwurf; ST = Studienarbeit; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; **g** = und gegebenenfalls; **o** = oder; **u** = und
% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

gültig ab Studienjahrgang 2013

Nr.	Bezeichnung	Gesamt			2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
		SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP																
	Vertiefungsmodule	33	30	14,2857																				
WI-201	Business Intelligence Technologien	6	6	2,8571																				Kg(SEoPD) 6
	Data Warehouse	4																						4
	Information Retrieval	3																						3
WI-202	Software Engineering	6	6	2,8571																				Kg(SEoPD) 6
	Softwareentwicklung, Management und Qualitätssicherung	3																						3
	Softwarearchitekturen	3																						3
WI-203	IT-Management	6	6	2,8571																				Kg(SEoPD) 6
	Aufgabenbereiche des IT-Managements	2																						2
	Umsetzung des IT-Managements	2																						2
	Einführung einer IT-Governance	2																						2
WI-204	E-Business	5	5	2,3810																				Kg(SEoPD) 5
	E-Services und Content Management	3																						3
	Serviceorientierte Architekturen	2																						2
	Aktuelle technische Themen des Internets	1																						1
WI-205	Management komplexer Anwendungssysteme	7	7	3,3333																				PD 7
	Aufbau und Funktionalitäten	3																						3
	Architektur- und Infrastruktmanagement	3																						3
	Implementierung	2																						2
	Instrumentenmodule	13	12	5,7143																				
WI-301	Mathematik	7	7	3,3333																				K 7
	Analysis	3																						3
	Operations Research	5																						5
WI-302	Statistik	5	5	2,3810																				5 K 5
	Wahlpflichtmodule	17	15	7,1429																				
WI-401	Wahlpflichtfach I (aus dem Angebot muss ein Modul gewählt werden)	5	5	2,3810																				5
WI-401-11	Wirtschaftsenglisch IT																							KuM
WI-401-12	Programmierung von Office-Anwendungen																							PE
WI-401-13	Programmierung von Client-Server-Anwendungen																							PE
WI-402	Wahlpflichtfach II (aus dem Angebot muss ein Modul gewählt werden)	6	5	2,3810																				6
WI-402-11	Netzwerkadministration I																							MP
WI-402-12	IT-Dienstleistungsmanagement																							PD
WI-402-13	Trends und Zukunft der Wirtschaftsinformatik																							SE
WI-402-22	Modelle und Methoden des Operations Research																							K
WI-402-31	Wirtschaftsenglisch																							KuM
WI-402-32	Spanisch																							KuM
WI-402-33	Französisch																							KuM
WI-402-34	Russisch																							KuM
WI-403	Wahlpflichtfach III (aus dem Angebot muss ein Modul gewählt werden)	6	5	2,3810																				6
WI-403-11	Management der Informationssicherheit																							Kg(SEoR)
WI-403-12	Programmierung von Web-Anwendungen																							PE
WI-403-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft																							Kg(SEoR)
WI-403-22	Multivariate statistische Verfahren																							K
WI-403-31	Wirtschaftsenglisch																							KuM
WI-403-32	Spanisch																							KuM
WI-403-33	Französisch																							KuM
WI-403-34	Russisch																							KuM
Es können entsprechend der Wissenschaftsentwicklung zusätzliche Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																								

Nr.	Bezeichnung	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
		SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP
	Schlüsselqualifikationen	10	10	4,7619																								
WI-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	5	5	2,3810	5		Ku/oRu/oSE	5																				
WI-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810														5		Ku/oRu/oSE	5							
	Praxistransfer	0	49	23,3333																								
WI-601	Praxistransfer I		7	3,3333		2	PTB	7																				
WI-602	Praxistransfer II		7	3,3333					2	PTB	7																	
WI-603	Praxistransfer III		7	3,3333									2	PTB	7													
WI-604	Praxistransfer IV		8	3,8095										3	ST	8												
WI-605	Praxistransfer V		7	3,3333														2	MT	7								
WI-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																											
	Bachelor-Thesis		11	5,2381																					2	BT	11	
	Kolloquium		2	0,9524																						KQ	2	
	Summe	168	210	100	29	2		35	27	2		34	29	2		35	27	3		35	29	2		35	27	4		36
	Zusatzfächer				2				2				2				2				2				2			

Erläuterungen und Abkürzungen

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PF = Prüfungsform; LP = Leistungspunkte; PD = Projektdokumentation; PE = Programmwurf ; K = Klausurarbeit; KE = Konstruktionsentwurf; SE = Seminararbeit; M = Mündliche Prüfung; PD = Projektdokumentation; R = Referat; PTB = Praxistransferbericht; ST = Studienarbeit; MT = Mündliche Transferprüfung; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; **g** = und gegebenenfalls; **o** = oder; **u** = und

% = prozentualer Anteil an der Abschlussnote

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Leistungspunkte und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

Nr. Modul	Bezeichnung Units	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
		SWS	LP	% ¹⁾	SWS		PF	LP	SWS		PF	LP	SWS		PF	LP	SWS		PF	LP	SWS		PF	LP	SWS		PF	LP
					Th	Pr			Th	Pr			Th	Pr			Th	Pr			Th	Pr			Th	Pr		
WI-202	Geschäftsprozessmanagement		6	2,8571																								
	Strategisches Geschäftsprozessmanagement	2																										
	Geschäftsprozessmodellierung und -optimierung	4																										
WI-203	IT-Management		6	2,8571																								
	Aufgabenbereiche des IT-Managements	2																										
	Umsetzung des IT-Managements	2																										
	Einführung einer IT-Governance	2																										
WI-204	E-Business		5	2,3810																								
	E-Services und Content Management	3																										
	Serviceorientierte Architekturen	2																										
	Aktuelle technische Themen des Internets	1																										
WI-205	Management komplexer Anwendungssysteme		7	3,3333																								
	Aufbau und Funktionalitäten	3																										
	Architektur- und Infrastrukturmanagement	3																										
	Implementierung	2																										
	Instrumentenmodule	16	15	7,1429																								
WI-301	Mathematik I		5	2,3810				K		5																		
	Theoretische Grundlagen der Informatik	2																										
	Analysis	3																										
	Finanzmathematik	1																										
WI-302	Mathematik II	5	5	2,3810																								
WI-303	Statistik	5	5	2,3810																								
	Wahlpflichtmodule	17	15	7,1429																								
WI-401	Wahlpflichtfach I (aus dem Angebot muss ein Modul gewählt werden)	5	5	2,3810																								
WI-401-11	Wirtschaftsenglisch IT																											
WI-401-12	Programmierung von Office-Anwendungen																											
WI-401-13	Programmierung von Client-Server-Anwendungen																											
WI-402	Wahlpflichtfach II (aus dem Angebot muss ein Modul gewählt werden)	6	5	2,3810																								
WI-402-11	Netzwerkadministration I																											
WI-402-12	IT-Dienstleistungsmanagement																											
WI-402-13	Trends und Zukunft der Wirtschaftsinformatik																											
WI-402-22	Modelle und Methoden des Operations Research																											
WI-402-31	Wirtschaftsenglisch																											
WI-402-32	Spanisch																											
WI-402-33	Französisch																											
WI-402-34	Russisch																											
WI-403	Wahlpflichtfach III (aus dem Angebot muss ein Modul gewählt werden)	6	5	2,3810																								
WI-403-11	Management der Informationssicherheit																											
WI-403-12	Programmierung von Web-Anwendungen																											
WI-403-21	Ethik in Wirtschaft und Gesellschaft																											
WI-403-22	Multivariate statistische Verfahren																											
WI-403-31	Wirtschaftsenglisch																											
WI-403-32	Spanisch																											
WI-403-33	Französisch																											
WI-403-34	Russisch																											
	Es können entsprechend der Wissenschaftsentwicklung zusätzliche Wahlpflichtmodule angeboten und mit einer Prüfungsleistung nach § 6 der Ordnung zur Durchführung von Prüfungen abgeschlossen werden. Die Wahlpflichtfächer werden entsprechend den Anmeldungen der Studierenden angeboten.																											
	Schlüsselqualifikationen	10	10	4,7619																								
WI-501	Vermittlung von Methodenkompetenzen	5	5	2,3810																								
WI-502	Vermittlung von Sozialkompetenzen	5	5	2,3810																								
	Praxistransfer	0	49	23,3333																								
WI-601	Praxistransfer I	7		3,3333																								
WI-602	Praxistransfer II	7		3,3333																								
WI-603	Praxistransfer III	7		3,3333																								
WI-604	Praxistransfer IV	8		3,8095																								
WI-605	Praxistransfer V	7		3,3333																								
WI-606	Bachelor-Thesis/Kolloquium																											
	Bachelor-Thesis	11		5,2381																								
	Kolloquium	2		0,9524																								
	Summe	168	210	100	28	2				34	28	2																
	Zusatzfächer																											

Nr.	Modul	Bezeichnung Units	Gesamt			1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester			
			SWS	LP	% ¹⁾	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP	Th	Pr	PF	LP
		Mathematisch –naturwissenschaftliche Grundlagen	32	37	17,6190																								
	FM 5001	Mathematik 1	6	6	2,8571	6		K	6																				
	FM 5002	Mathematik 2	6	6	2,8571					6		K	6																
	FM 5003	Mechanik 1	6	6	2,8571	6		K	6																				
	FM 5004	Mechanik 2	6	6	2,8571					6		K	6																
	FM 5005	Informatik		13	6,1905			K u PTB	13																				
		Informatik	6			6																							
		Praxisbegleitseminar	2				2																						
		Praxistransfer																											
		Vertiefungen	32	53	25,2381																								
	FM 6001	Wahlpflichtfach 1	5	5	2,3810													5		K	5								
	FM 6002	Wahlpflichtfach 2	7	5	2,3810																			7		K	5		
	FM 7001	Studienprojekt 1		14	6,6667																								
		Studienprojektseminar	7														7												
		Praxisbegleitseminar	2														2												
	FM 7002	Studienprojekt 2		14	6,6667																								
		Studienprojektseminar	7																				7						
		Praxisbegleitseminar	2															2											
	FM 7003	Bachelor-Thesis/Kolloquium		15	7,1429																								
		Bachelor-Thesis																										12	
		Thesis-Begleitseminar	2																						2				
		Kolloquium																										3	
		Summe	180	210	100,0																								
		Zusatz-Lehrveranstaltungen (optional)																											
		Englisch					2				2						2					2							
		Sonstige Zusatzfächer																								2			

SWS = Semesterwochenstunden; Th = Theorie; Pr = Praxis; PL = Prüfungsleistung; C = Credits; PTB = Praxistransferbericht; K = Klausurarbeit; SE = Seminararbeit; R = Referat; ST = Studienarbeit; BT = Bachelor-Thesis; KQ = Kolloquium; o = oder; u = und

Das fünfte Theoriesemester kann in Absprache mit dem Ausbildungsunternehmen und dem Fachleiter/der Fachleiterin an einer kooperierenden Partnerhochschule im Ausland belegt werden. Dort für thematisch adäquate Module erworbene Credits und erzielte Noten als Ergebnisse von Prüfungsleistungen werden nach Anpassung an die HWR Berlin, FB 2, geltende Systematik anerkannt und übernommen; Näheres regelt der Fachbereichsrat zur jeweiligen Kooperation.

1) % = prozentualer Anteil an der Abschlussnote